

# Holcim auf einen Blick

Holcim (Schweiz) AG





---

**Globaler Konzern mit Schweizer Wurzeln**

## **Für die Zukunft bauen**

Innovation, Nachhaltigkeit und Partnerschaft bilden Boden, Pfeiler und Dach von Holcim, die sich darauf konzentriert, in ihrer Branche und im direkten Umfeld Herausragendes zu leisten. Die Holcim (Schweiz) AG ist eine Tochtergesellschaft des weltweit tätigen Baustoffkonzerns LafargeHolcim.

### **Unser Geschäft: Zement, Kies und Beton**

Als grösste inländische Zementproduzentin hält die Holcim Schweiz auch in den Bereichen Transportbeton sowie Kies, Sand und Schotter bedeutende Marktanteile – mit jährlich gut 2,5 Millionen Tonnen Zement aus den drei Werken Eclépens, Siggenthal und Untervaz.

16 Kiesgruben und Steinbrüche liefern jährlich 5 Millionen Tonnen Kies, Sand und Schotter. 36 Betonwerke produzieren 1,3 Millionen Kubikmeter Beton pro Jahr.

Die Holcim Schweiz handelt als System- und Lösungsanbieterin, die Liefersicherheit, Gesamtlösungen und einen erstklassigen technischen Support garantiert. Bei Transporten, insbesondere auf lange Distanzen, setzt Holcim nach Möglichkeit auf die Bahn. Erfahrene Zement- und Betonfachleute entwickeln auf Wunsch zudem massgeschneiderte Zemente und Betonrezepturen.

**Ihr Projekt. Unsere Lösung.**

# **Unsere Kernkompetenz: Innovationskraft**

**Innovatives Denken prägt unseren Geschäftsalltag.  
Im Fokus steht das optimale Ergebnis für unsere Kunden.**



Unsere Produkte sind die idealen Baustoffe für die Zukunft. Mit den optimalen Lösungen für anspruchsvolle Projekte schöpfen wir jedes technische Potenzial aus.

Fachwissen, praktische Tools und eine Diskussionsplattform mit Fachexperten finden Sie auf dem Partner.net unter: [www.holcimpartner.net](http://www.holcimpartner.net)

Weitere Infos: [www.holcim.ch/loesungen](http://www.holcim.ch/loesungen)



Die Produktion von Zement ist besonders energieintensiv. Daher setzt sich LafargeHolcim zum Ziel, die CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2030 um 40 Prozent im Vergleich zum Wert aus dem Jahr 1990 zu reduzieren.

Baustoffe für Generationen

# Herausforderungen annehmen

Jedes Projekt hat sein individuelles Profil. Entsprechend geht Holcim mit Sorgfalt und Augenmass an jede Aufgabe heran. Wir bieten unsere bewährten Systeme oder entwickeln massgeschneiderte Zement- und Betonvarianten. Ganz wie es sich für einen lösungsorientierten Partner gehört.

## **Ceneri-Basistunnel: 15 Kilometer Beton unter Tage**

Mit der NEAT kommt die Schweiz ganz neu in Fahrt. Die Holcim Schweiz liefert dabei den Beton für den gesamten Ceneri-Basistunnel. Grösste Herausforderung: die Erstellung einer schlüsselfertigen Produktionsstätte in einer Kaverne unter Tage in Sigrino. Die von Holcim geplante und gebaute Anlage produzierte seit Oktober 2010 den Ort- und Spritz-



KEYSTONE / Urs Flüeler

beton für den Bau des Tunnels – 1 Million Kubikmeter zwischen 2010 und 2016, Tag und Nacht, ohne jede Pause! Der erste Holcim Güterzug rollte im Juni 2016 durch den neuen Gotthardtunnel.

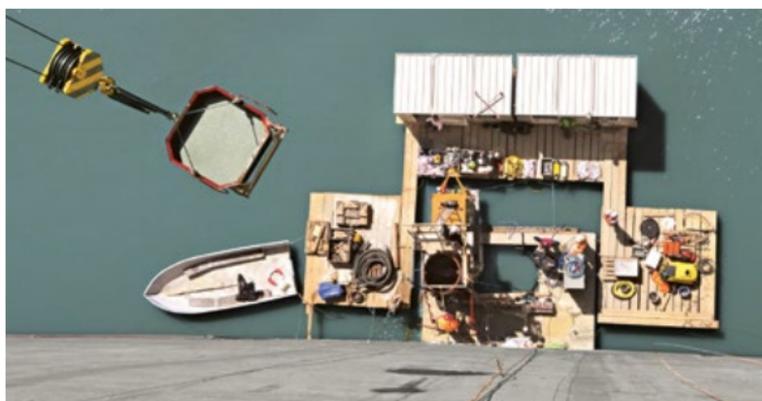
### **Hôpital Riviera: 1300 Betonpfähle im Boden**

Am Ende des Rhonetals, nahe der Grenze der Kantone Waadt und Wallis entsteht das Spital «Riviera-Chablais». Die beiden Kantone errichten gemeinsam in Rennaz eine grosse Klinik mit über 300 Betten. Für die 1300 Pfähle, die bis zu 25 Meter in den Boden reichen, wurden 12 000 Kubikmeter Beton, für den technischen Untergrund weitere 6000 Kubikmeter Beton benötigt. Das Fundament ist fertig gestellt und für die eigentlichen Arbeiten am Gebäude werden weitere 60 000 Kubikmeter Beton verbaut. Die Einweihung ist Ende 2018 geplant.



### **Staumauer Gries: Betonieren im eiskalten Gletscherwasser**

Der Griessee im Kanton Wallis liegt auf 2400 Metern über Meer und ist der höchstgelegene Stausee der Schweiz. Die Baustelle auf dem Stausee ist nur über ein Strässchen von der Passhöhe des Nufenen aus erreichbar und liegt über eineinhalb Fahrstunden vom nächsten Holcim Werk entfernt – eine logistische Herausforderung. Eine zweite war das Betonieren im See, denn Beton härtet bei Temperaturen von unter fünf Grad kaum aus. Für die Arbeiten an der Staumauer lieferte Holcim 60 Kubikmeter Spezialbeton innert drei Tagen.



Denken und Handeln mit Weitblick

# Nachhaltig wirtschaften

Verantwortungsbewusstes Handeln gegenüber Gesellschaft und Umwelt ist die Grundlage für erfolgreiches Wirtschaften.



Konkret heisst das: Wir entwickeln energieeffiziente Anlagen und verwenden alternative Roh- und Brennstoffe. Wir engagieren uns für die Natur ebenso wie für die Bildung und die Wissenschaft.

Weitere Infos: [www.holcim.ch/nachhaltigkeit](http://www.holcim.ch/nachhaltigkeit)



Die Abbaustandorte haben erhebliche Auswirkungen auf unsere Landschaft. Daher setzt sich LafargeHolcim zum Ziel, bis zum Jahr 2030 weltweit 11 Millionen Tonnen Baustellenabfälle oder andere rezyklierte Gesteinskörnungen wiederzuverwerten.

---

Gelebte Nachhaltigkeit

# Verantwortung übernehmen

Es ist unser Anspruch, nicht nur wirtschaftlich und technologisch, sondern auch im ökologischen und sozialen Bereich Spitzenreiter zu sein. Unsere Geschäftstätigkeit soll gegenwärtige Bedürfnisse befriedigen, ohne die Möglichkeiten zukünftiger Generationen zu beeinträchtigen.

## Umgang mit natürlichen Ressourcen und Biodiversität

Die Produktion von Baustoffen basiert auf natürlichen Rohstoffen, die in Steinbrüchen oder Kiesgruben abgebaut werden. Damit sind Eingriffe in die Natur und Landschaft verbunden.



Rohstoffgewinnung ist aber nur Raumnutzung auf Zeit, denn die Flächen werden nach Abbaueude renaturiert. Dank der neu gewonnenen Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten werden viele Gelände sogar zu Naturschutzgebieten erklärt.

### Einsatz von alternativen Roh- und Brennstoffen

Die Zementherstellung ist ressourcenintensiv. Die effiziente Nutzung natürlicher Rohstoffe bildet einen wichtigen Eckpfeiler unserer Umweltpolitik. Wo immer möglich, werden Reststoffe als alternative Roh- und Brennstoffe anstelle natürlicher Ressourcen eingesetzt.



### Engagement

Holcim arbeitet eng mit den lokalen Vereinen und Gemeinden rund um ihre Standorte zusammen. Der Dialog zu den Nachbarn ist wichtig. Holcim öffnet regelmässig ihre Tore für Tage der offenen Tür oder Werksbesuche.



Beziehungen für heute und morgen

# Gelebte Partnerschaft

Holcim will für ihre Anspruchsgruppen eine geachtete, verlässliche Partnerin und das angesehenste und attraktivste Unternehmen der Baustoffindustrie sein.



Wir denken und handeln partnerschaftlich. Das gilt für den Umgang mit unseren 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, mit Kunden und Dienstleistern wie auch mit den Nachbarn in unseren Standortgemeinden.

**Weitere Infos: [www.holcim.ch/karriere](http://www.holcim.ch/karriere)**



LafargeHolcim setzt sich zum Ziel, bis 2030 75 Millionen Menschen weltweit durch Initiativen zur Business Inclusion und zu bezahlbarem Wohnraum sowie durch soziale Investitionen zu unterstützen.

---

Wertschätzung auf allen Ebenen

# Gegenseitiger Respekt

Wir sind uns bewusst, dass wir die hervorragenden Leistungen dem grossen Einsatz und dem Know-how unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Treue unserer Kunden zu verdanken haben. Wichtige Partner, auf die wir ebenfalls zählen können, sind Nachbarn, Hochschulen, Behörden, Medien und Umweltorganisationen.

## **Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördern und fordern**

Wer bei Holcim arbeitet, will etwas erreichen: für sich und das Unternehmen. Holcim bietet attraktive und anspruchsvolle



Arbeitsplätze. Mit Schulungen und Weiterbildungen stellen wir sicher, dass unsere Mitarbeitenden ihr Entwicklungspotenzial optimal entfalten können. An erster Stelle stehen Gesundheit und Arbeitssicherheit: Durch Trainings werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Risiken sensibilisiert. Auch Lieferanten und Kunden werden in dieses Sicherheitsdenken einbezogen.

### **Unsere Kunden sind vertrauensvolle Partner**

Unsere Kunden sind Partner, für die wir mit unseren Produkten und unserem Know-how Mehrwert schaffen. Wir arbeiten jeden Tag daran, eine lösungsorientierte und verlässliche Partnerin zu sein. Kundennähe und Vertrauen sind die besten Grundlagen für langlebige Partnerschaften.



### **Unsere Nachbarn – gemeinsam sind wir stark**

Das Engagement der Holcim in ihren Standortgemeinden hat Tradition. Wir nehmen unsere soziale Verantwortung wahr und setzen uns für Bildung, nachhaltige Gemeindeentwicklung und Verbesserung der lokalen Infrastruktur ein.



---

Verankert in der Region

## In Ihrer Nähe

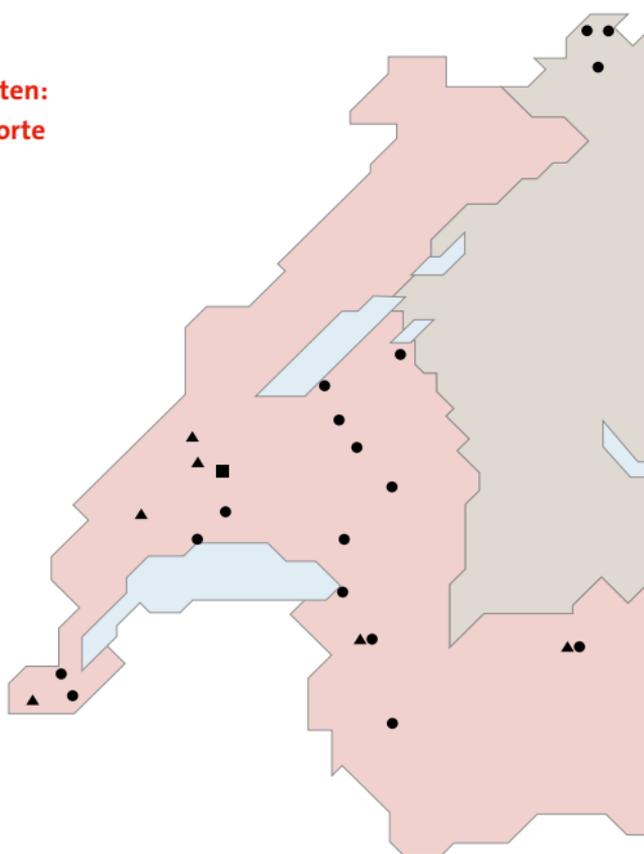
**Die lokale Verankerung ist entscheidend: Dank unseren 55 Standorten in der Schweiz können wir überall schnell, flexibel und individuell auf Bedürfnisse eingehen.**

Die Holcim Schweiz verfügt insgesamt über 36 Betonwerke, 16 Kieswerke und 3 Zementwerke.

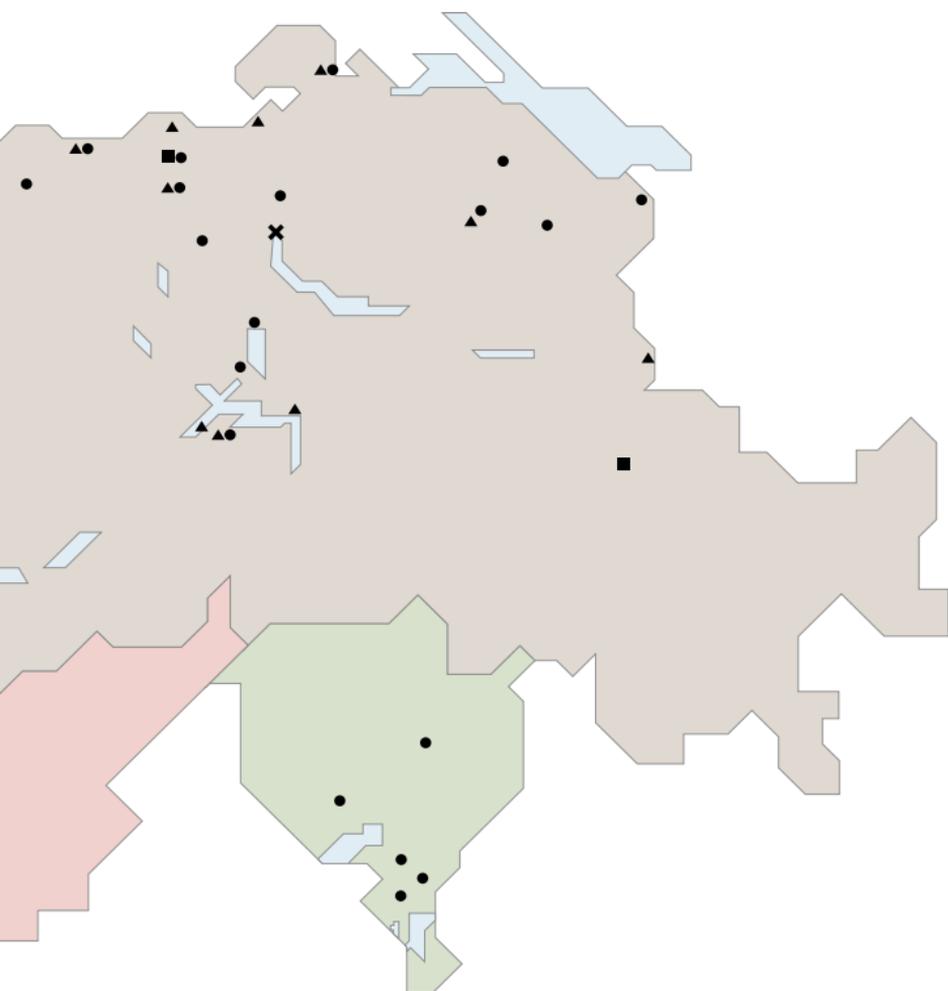
Ganz gleich, in welcher Region ein Projekt durchgeführt wird – wir sind mit den geografischen und meteorologischen Bedingungen bestens vertraut. So können wir Sie bei Ihren Projekten optimal unterstützen.

**Ihre Ansprechpartner:**  
[www.holcim.ch](http://www.holcim.ch)

**Details zu den Standorten:**  
[www.holcim.ch/standorte](http://www.holcim.ch/standorte)



- × Hauptsitz
- ▲ Kieswerk
- Betonwerk
- Zementwerk



---

Alles auf einen Blick

# Unsere Kennzahlen – mehr als 1000 Worte

## Personalbestand 2017

---

Personalbestand	1179
Lernende	44

## Absatz 2017

---

Absatz Zement in Mio. t	2,55
Absatz Zuschlagstoffe in Mio. t	4,93
Absatz Transportbeton in Mio. m <sup>3</sup>	1,29

## Anzahl Werke

---

Zementwerke	3
Kiesgruben und Steinbrüche	16
Betonwerke	36

Alle drei Sparten sind zertifiziert nach  
ISO 9001:2008, ISO 14001:2004 und OHSAS 18001:2007

## Wichtigste Kennzahlen

---

Anteil an alternativen Brennstoffen	47,6%
Anteil an alternativen Rohstoffen	6,3%
Gesamtenergieverbrauch pro Tonne Zement	2900 MJ/t
CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Tonne Zement	520 kg/t
Bahnanteil Zementspedition	40%

---

**Führendes Unternehmen der Baustoffindustrie**

# LafargeHolcim

LafargeHolcim ist das führende Unternehmen der Baustoffindustrie. Der Konzern ist weltweit in 90 Ländern tätig und beschäftigt rund 100 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Unternehmen Lafarge und Holcim haben im Juli 2015 fusioniert. Der Sitz des Konzerns LafargeHolcim ist in Rapperswil-Jona, Schweiz.

## «Der Plan 2030»

LafargeHolcim unterstützt die «United Nations Sustainable Development Goals» (SDGs) sowie die Ziele der globalen Klimakonferenz «COP21», die 2015 in Paris stattfand. Mit der Nachhaltigkeitsstrategie «The 2030 Plan» setzt sich LafargeHolcim eine langfristige Vision: Die Bauwirtschaft von morgen ist innovativ, klimaneutral und fusst auf geschlossenen Stoffkreisläufen. «Der Plan 2030» will die Lebensqualität aller verbessern.

«Der Plan 2030» beinhaltet klare Ziele und Agenden für die Aktivitäten zu den Themen:

- Klima
- geschlossene Stoffkreisläufe
- Wasser & Natur
- Menschen & Nachbarschaft

Das Ziel von LafargeHolcim ist, ein Drittel des Umsatzes aus Lösungen mit einer verbesserten Nachhaltigkeitsleistung zu erzeugen. Bis 2020 sollen dies 10 Prozent, bis 2025 20 Prozent und bis 2030 33 Prozent sein.

Mehr Infos unter:

[www.lafargeholcim.com/2030-plan](http://www.lafargeholcim.com/2030-plan)



**LafargeHolcim**



**Holcim (Schweiz) AG**

Hagenholzstrasse 83

8050 Zürich

Schweiz

Telefon +41 58 850 68 68

Telefax +41 58 850 68 69